

ELO Digital Office ist der neue DATEV-Softwarepartner für Enterprise-Content-Management

ELO und DATEV kooperieren im Bereich der Digitalisierung

Stuttgart, 12.06.2019 – Die ELO Digital Office GmbH und das Softwarehaus DATEV eG sind eine langfristige Kooperation für den Bereich Enterprise-Content-Management (ECM) eingegangen. Als neuer DATEV-Softwarepartner bietet ELO Anwendern aus Wirtschaft, Industrie und der öffentlichen Hand zukünftig eine ECM-Lösung, die sich optimal mit der DATEV-Software verzahnt. Zielsetzung ist ein gemeinsames Partnernetzwerk, bestehend aus Systemhäusern und IT-Beratungsunternehmen. Dieses soll Unternehmen, die DATEV-Lösungen im Einsatz haben, beim Einstieg in das digitale Rechnungswesen mit einer rechtssicheren Archivierung unterstützen.

Der Stuttgarter ECM-Hersteller erschließt mit seiner neuen Kooperation ein weiteres großes Geschäftsfeld an der Seite eines starken Partners. Der offizielle Vertriebsstart ist für Herbst 2019 geplant. Den DATEV-Anwendern steht die ELO ECM Suite dann wahlweise als On-Premise-Lösung oder als cloudbasierte Variante zur Verfügung.

In beiden Fällen werden Rechnungen eingescannt oder finden ihren Weg elektronisch in das ELO System. Dort werden sie automatisiert klassifiziert und formell auf §14-Konformität überprüft. Nach erfolgreicher Prüfung werden die Rechnungen ausgelesen und steuerlich relevante Informationen ins System übernommen. Mit wenigen Klicks erfolgen die Schritte Vorkontierung, Freigabe und Bezahlung. Im Anschluss werden die Rechnungen per Mausklick an die eingesetzte DATEV-Software übergeben. Dort kann der Steuerberater direkt auf die digitalen Daten und Belege zugreifen, um den weiteren Verarbeitungsprozess vorzunehmen. Darüber hinaus lässt sich das Lösungspaket von ELO und DATEV um eine Vielzahl an zusätzlichen Business-Lösungen, wie zum Beispiel Vertragsmanagement oder Personalmanagement, branchenspezifisch erweitern.

Auf der Suche nach einer passenden Kooperation stellte die DATEV höchste Anforderungen an die Bewerber. Die Entscheidung für ELO fiel aufgrund verschiedener Faktoren: Neben der breiten und herausragenden Produktpalette sowie der guten bisherigen Zusammenarbeit im Bereich der technisch geprüften Cloud-Lösung war auch die Unternehmenskultur des Stuttgarter ECM-Herstellers ausschlaggebend. Hinzu kamen die gemeinsame Fokussierung auf eine nachhaltige Partnerschaft und das große ELO Partnernetzwerk mit über 260 Systemhäusern und IT-Beratungen in Deutschland, welches ebenfalls dafür sorgte, dass die Stuttgarter den Zuschlag erhielten.

PRESSEMELDUNG



„Mit dieser Kooperation wollen wir vor allem auch kleine und mittelständische Unternehmen für die Digitalisierung zukunftssicher machen“, kommentiert ELO Geschäftsführer Karl Heinz Mosbach die aussichtsreiche Zusammenarbeit. „Durch die Verzahnung der beiden Lösungswelten werden jahrelange Erfahrungen gebündelt. Die Anwender profitieren in der Folge von einer erhöhten Performance sowie deutlicher Kostenersparnis und dies natürlich stets unter Berücksichtigung der rechtlichen Anforderungen, wie der GoBD und der EU-DSGVO.“

Aktuell liegt der Fokus der Kooperation von ELO und DATEV auf der Finanzbuchhaltung. Lösungen zu Lohn- und Gehaltsabrechnung sollen das Portfolio zu einem späteren Zeitpunkt ergänzen. Weitere Informationen rund um die verfügbaren ELO Lösungen werden ab Sommer online auf dem DATEV-Marktplatz zur Verfügung gestellt.

Über die ELO Digital Office GmbH

Die ELO Digital Office GmbH entwickelt Softwareprodukte und -lösungen für ein ganzheitliches Informationsmanagement im Unternehmen. Basierend auf den drei Produktlinien ELOoffice, ELOprofessional und ELOenterprise bietet ELO Digital Office Lösungen für Organisationen jeder Größe und Branche an. Das Stuttgarter Unternehmen löste sich 1998 – zwei Jahre nach Entstehung der Marke ELO – aus der Unternehmensgruppe Louis Leitz und wird von Karl Heinz Mosbach und Matthias Thiele geleitet. An den Standorten in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Australien arbeiten rund 640 Mitarbeiter, von denen rund 310 in Deutschland tätig sind. ELO Digital Office verfügt über ein dichtes Netzwerk an Systempartnern und pflegt Technologiepartnerschaften mit Soft- und Hardwareherstellern wie Microsoft, SAP und IBM. Weitere Infos: www.elo.com

Pressekontakt

Dr. Angelina Hartnagel
Leiterin Unternehmenskommunikation
ELO Digital Office GmbH
Tübinger Straße 43
70178 Stuttgart
Telefon +49 711 806089-75
Mobil +49 163 7118075
E-Mail: presse@elo.com
Internet: www.elo.com

Pressekontakt

Sabina Merk
pressebüro merk
Sadelerstraße 2
80638 München
Telefon +49 89 179997-22
Telefax +49 89 179997-23
Mobil +49 171 7924566
E-Mail: sm@pr-merk.com
Internet: www.pr-merk.com